

Feuchteschäden und Schimmel im Rechtsstreit

Gutachten verstehen, analysieren und bewerten

- ein kostenloser Fachvortrag nur für Juristen -

Themen:

- Wodurch entstehen Feuchteschäden am Bau?
Eine kurze Einführung in Mängel, Schäden, Bauphysik
- Die gutachterliche Ursachenermittlung beim Vor-Ort-Termin
(Herangehensweise, Reihenfolge, Ablauf)
- Die Abgrenzung zwischen Baumängeln und Nutzerverhalten
- Sinn und Unsinn des Datenloggings, der Thermografie und verschiedenen Messtechniken sowie der rechnerische Nachweis der Schimmelgefahr
- Typische Fehler in Gutachten erkennen
- Warum das Privatgutachten dem Gerichtsgutachten vorausgehen sollte
- Die „richtigen“ Fragen an den Gerichtsgutachter

Zu den o. g. Themen erhalten Sie ein Handout, in dem die wichtigsten Punkte festgehalten und erläutert werden. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Termin:

Donnerstag, der 12. Oktober 2017, um 18 Uhr

Veranstaltungsort:

Unser Vortragsraum in der Schloßgartenstraße 8, 69469 Weinheim. Die Anfahrtsbeschreibung entnehmen Sie bitte unserer Webseite www.schimmelgutachten.de

Dauer:

circa 90 Minuten zuzüglich ausreichend Zeit für Rückfragen und Gespräche

Teilnehmerzahl und Anmeldung:

Bitte melden Sie sich formlos per Mail unter Angabe der Personenzahl an. Es können maximal 10 Personen teilnehmen. Sofern noch Plätze zur Verfügung stehen erhalten Sie von uns umgehend eine Bestätigung. Sollten sich mehr Personen anmelden, als Plätze vorhanden sind, wird der Vortrag zeitnah wiederholt.

Wir freuen uns auf Sie!

Auszug aus unserem Leistungsspektrum

Ursachensuche für Schäden an Gebäuden

Feuchte, Schimmel, Rissbildung, etc.

Bauphysikalische Berechnungen

zu Wärmebrücken (auch dreidimensional)

Klimamessung

Feuchte, Temperatur, Luftzug, Elektrostatik, Kohlendioxid, Ionisation, etc.

Blowerdoormessung

zur Aufdeckung von Undichtigkeiten in der Gebäudehülle

Bauteilthermografie

zum Auffinden von Leckagen und Wärmebrücken

Datenlogging

der wichtigsten Parameter. Permanente Überwachung durch Onlinezugang.

Mikrobiologische Untersuchungen

auf Schimmel, Bakterien, Hefen

Messung von Schadstoffen

Immissionen (Schadstoffeinträge von außen) und Emissionen (aus Inventar und Bausubstanz)

Feinstaub- und Fasermessung

auf E- und A-Staub, Asbest, KMF

Schallpegelmessungen

Schalldruck (Lautstärke), besonders leise und niederfrequente Pegel (Brummtöne)

Messung und Bewertung von Licht und Beleuchtung

Blendung, Stärke, Spektrum, Flimmern, Kontrastwiedergabe, etc.

Elektrosmogmessung

hohe und niederfrequente technische Felder

Gutachten

auch die Überprüfung von Fremdgutachten auf formale und sachliche Korrektheit

Vorträge, Schulungen und Seminare

und einiges mehr